

# Teterä

Veranstaltungsinfos + News  
der Katholischen Jugend Mecklenburg  
Ausgabe 75 - Dezember 2024





# Inhalt

## Rückblick

Kurse 2023 S. 8 - 13

Winterkinderwoche S.14

Familienwochenende S.15

Jugendbegegnung Indien S.16

Osterfahrt nach Taizé S.17

Erlebnistage in Schwerin S.18

Generationenfest und Koppelberg  
fünfzehn eV. S.19

Sommer Jugendwochenende S.20

Rezepte aus dem Jugendwochenende  
S.21 - 22

Ministrant\*innentage S.23

Jugendbegegnung Kenia S.24

Ferienprogramm 108 S.25

Kanutour S.26

Sportcamp S.27

Teterock S.28

Erlebnistage Wismar S.29

Dankeschöntreffen S.30

Gruppenleitungskurs S.31

Dänemarkfahrt S.32

Kreatage im Advent S.33

## Neuigkeiten

Einladung Vollversammlung S.3

Vorstandsbericht S. 4

Vorstellung Agnes Saul S. 5

Verabschiedungen S.6

FSJ bei der KJM S.7

## Ausblick

Und was kommt jetzt?

S.34 -35

# Einladung zur Vollversammlung der katholischen Jugend Mecklenburg 2025

Liebes Mitglied,  
unsere nächste ordentlich Vollversammlung findet am **25.01.2025 um 09:30Uhr in den Gemeinderäumen der Christuskirche (Häktweg 4, Rostock)** statt. Du hast deinen Wohnsitz in Mecklenburg, bist zwischen 7 und 27 Jahren alt und katholisch getauft? Dann würden wir uns freuen, wenn du dazu kommst. Stimmberechtigt bist du ab deinem 14. Lebensjahr, aber auch davor hören wir gern, welche Vorschläge du mit einbringst. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Komm einfach vorbei!

## **Vorläufige Tagesordnung**

1. Begrüßung durch die Vorsitzende des Vorstands anschließend Festlegung Protokollant\*in
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung
3. Entgegennahme des Geschäfts- und Jahresberichts für das abgelaufene Geschäftsjahr und Entlastung des Vorstands
4. Satzungsänderung Antrag
5. Verabschieden der alten Satzung
6. Aufnahme der neuen Satzung
7. Feststellung der zur Wahl stehenden KJM-Mitglieder
8. Wahl eines neuen Vorstandes
9. Verschiedenes
10. Schlusswort

# Vorstandsbericht

**Vivien Fiedler**  
**Vorstandsvorsitzende**



Ein weiteres Jahr liegt hinter uns, und was für eines es war!

Mit unserem TeteRä möchten wir euch wieder einen kleinen Einblick geben was bei uns so abging und was noch kommen wird.

Unsere Kurse und Angebote sind mehr als nur ein Programm. Sie sind Orte, an dem wir Gemeinschaft erleben können. Egal, ob du beim Gruppenleitungskurs Verantwortung übernimmst, bei einem Ferienprogramm teilnimmst oder auf der Fahrt nach Taizé eine einzigartige Mischung aus Gemeinschaft, Spiritualität und Gelassenheit findest – hier ist für jede und jeden etwas dabei.

Woran ich mich besonders gerne zurückerinnere, ist die Aktion Meereslauschen in Kühlungsborn. Es ist so schön zu sehen wie viele Leute man begeistern kann, Gemeinschaft zu erleben, wenn man einfach nur auf sie zu geht! Und wie wär's, wenn auch ihr einfach mal vorbei schaut? Ich habe da die perfekte Idee:

Dieses Heft ist aber nicht nur ein Blick zurück. Es ist auch eine Einladung: Schaut rein, macht mit, erzählt anderen davon – oder bringt euch mit euren eigenen Ideen ein. Denn nur durch euch wird das, was wir tun, so lebendig und besonders.

Alles klar, danke dass ihr in unser TeteRä reinschnuppert, und ich freue mich wenn wir uns ganz bald sehen!



# Vorstellung Agnes Saul

Hey,  
ich bin Agnes und ich arbeite seit dem 01.08.2024 in der KJM als Kinder- und Jugendreferentin. Gelernt habe ich den Beruf der examinierten Gesundheits- und Krankenpflegerin. Jedoch immer mit dem Herzen bei der Kinder- und Jugendarbeit und so brachte mich schlussendlich mein Ehrenamt, dass ich dank meiner 4 Kinder in der KJM ausleben konnte zum Hauptamt und ich darf meine Leidenschaft zum Beruf machen.



Bereits in der kurzen Zeit in der KJM habe ich viele so bereichernde Begegnungen mit wundervollen Menschen gemacht. Ich bin vor allem dafür zuständig die Kurse vor- und nachzubereiten und begleite auch einige Kurse selbst. Solltet ihr Fragen, Wünsche oder etwas ganz anderes auf dem Herzen haben meldet euch gerne bei mir. Unter [agnes.saul@kjm-mecklenburg.de](mailto:agnes.saul@kjm-mecklenburg.de) erreicht ihr mich auf jeden Fall. Ich freue mich sehr auf eine tolle Zeit mit euch!



# Verabschiedungen

Isabell Fedtke hat uns nach einjähriger Tätigkeit in der KJM zum 31.07.2024 verlassen. Sie möchte sich beruflich weiterentwickeln und strebt daher neue Wege an. Wir bedauern ihr Ausscheiden sehr und wünschen ihr Gottes Segen für ihren weiteren Weg.

Matthias Koch, Iris Leist, Cornelia Suckfüll, Andre Hermann und Rosemarie Wolff mussten leider das BTH verlassen. Alle drei wurden im Rahmen des Immobilienfonds des Erzbistums von diesem zum 01.04.2024 entlassen.

Wir wünschen den dreien von Herzen alles erdenklich Gute und Gottes reichen Segen auf den Wegen die sie nun neu gehen.



Und auch vom Bischof Theissing Haus mussten wir in diesem Jahr Abschied nehmen. Dort dürfen nun ukrainische Familien leben. Wir wünschen ihnen, dass sie ebenso behütet dort werden, wie die katholische Jugend in den letzten 30 Jahren.

# FSJ bei der KJM



**kjm**

Du suchst noch eine Herausforderung für das nächste Jahr? Dann komm zu uns ins Team. Flexible Arbeitszeiten, tolle Begegnungen und vielfältige Kurse warten darauf von dir entdeckt zu werden!

**SEI DU SELBST!**

FSJler\*in gesucht

BÜRO IN ROSTOCK ODER TETEROW UND AUCH HOMEOFFICE IST MÖGLICH

SCHREIB DEINE BEWERBUNG AN: [VORSTAND@KJM-MECKLENBURG.DE](mailto:VORSTAND@KJM-MECKLENBURG.DE)

**Wir freuen uns auf dich!**

# Rückblick 2023

Im Jahr 2023 haben wir es leider aus verschiedenen Gründen nicht geschafft ein Teterä anzufertigen. Daher kommt hier nun ein gesammelter Rückblick des Jahres 2023!



# Rückblick 2023



# Rückblick 2023



# Rückblick 2023



# Rückblick 2023



# Rückblick 2023



# Winterkinderwoche



Im wunderschönen Ostseebad Boltenhagen haben sich 16 Kinder und Jugendliche der katholischen Jugend Mecklenburg zusammen mit dem Vorstand der katholischen Jugend Mecklenburg und der Bildungsreferentin Cathrice Stadler vom Erzbistum Hamburg in den Winterferien auf dem Weg gemacht verschiedene Abenteuer an der Ostsee zu erleben.

Die Themen Ostsee, Umwelt und Naturschutz haben wir kreativ umgesetzt. Wir haben Vogelhäuser und Insektenhotels nachhaltig aus alten Dosen und Tetrapacks gebastelt, die wir anschließend an unsere Bungalows gehängt haben. Eine Vertiefung in das Thema Nachhaltigkeit gab es ebenso. Wir haben Müll aus der Umgebung gesammelt und ordnungsgemäß entsorgt, der sonst andernfalls 130.000 Jahre gebraucht hätte um in der Natur zu verrotten.

Doch nicht nur Müll haben wir gefunden und weiterverarbeitet, auch mit Steinen oder Bernsteinen haben wir uns beschäftigt. Dafür haben wir zum Ende der Woche Besuch bekommen. Externe Partner haben für unsere Kinder Workshops zum Thema Gesteinserkennung angeboten und sie im Erlangen des Geopasses unterstützt. Außerdem gab es noch die Möglichkeit kleine Andenken zu erstellen und Bernsteine zu schleifen.

Ein weiterer Besucher beeehrte uns auch für geistliche Impulse. Der Franziskaner Bruder Gabriel besuchte uns mit seinem Wohnmobil und stellte sich allen großen und kleinen Fragen der Kinder, feierte mit uns einen Wortgottesdienst und gewährte uns einen Einblick in sein Leben und Projekt „franziskanisch unterwegs“.

Zum Abschluss der Ferienwoche halfen alle Kinder mit, den Gottesdienst in der katholischen Kirche in Klütz zu gestalten.



# Familienwochenende



Vom 01.-03.03.2024 ging es für ca. 80 Teilnehmende ins Bischof Theissing Haus. Ganz so wie vor ein paar Jahren kamen alle an, setzten sich auf das Sofa im Eingangsbereich und trafen alte und neue Freunde und Bekannte. Es gab Morgen- und Abendimpulse, einen prallgefüllten Speiseraum, eine gefüllte Kapelle, Kennenlernspiele, eine große Auktion und auch hohen Besuch vom Erzbischof beim bunten Spieleabend. Es war eine Zeitreise und gleichzeitig waren es so viele neue Chancen.

Mit warmen Herzen und vielen schönen Erinnerungen fuhren wir dann wieder in unseren Alltag zurück Und solltet ihr nun Wissen wollen, was es mit dem Erzbischof aufsich hat, dann könnt ihr gern im YouTube Kanal [KatholischeJugendMecklenburg](#) schauen. Dort gibt es einen kurzen Zusammenschnitt.



# Jugendbegegnung in

## Indien

Arm, bunt und fröhlich – so erlebten 10 Jugendliche die Menschen in Kalkutta.

Indien ist ein Land voller Schönheit, Religiosität, berühmten Glaubenszeugen und großen Gegensätzen. Die katholische Jugend Mecklenburg war da – und hat vor allem das Wirken der katholischen Kirche kennengelernt.

Kalkutta/Schwerin. Indien ist ein Erlebnis, und selbst in elf Tagen kehrt man mit einem anderen Blick zurück. In elf Tagen haben wir das Land der Länge nach durchmessen. Von Kalkutta im Nordosten bis zum Marienwallfahrtsort Velankanni im Süden.

Erste Station war Kalkutta. Besuch bei „Seva Kendra“. So heißt die Sozialinitiative des Erzbistums Kalkutta, die in zahlreichen Projekte hilfsbedürftigen Menschen hilft. Und vielleicht haben Mecklenburger ihrerseits schon „Seva Kendra“ geholfen. Denn die Organisation wird unter anderem von den Sternsängern unterstützt, außerdem von Missio und Misereor. Pater Anthony Rodrick, Leiter von Seva Kendra, führte die Gruppe in die Wirklichkeit, die kein Tourist sieht.

Eine Messe im Haus von Mutter Teresa.



Wir begegneten Menschen in einem Slum bei Kalkutta, in dem es eine katholische Schule gibt und Menschen medizinisch aufgeklärt werden. „Das Schönste bei diesem Besuch waren aber definitiv die Menschen in diesen Slums, die uns trotz schwereren Lebensverhältnissen freundlich und lächelnd empfangen haben“, sagt Torben Knaak.

Wir besuchten das Grab von Mutter Teresa, feierten eine Messe in ihrem Haus und sprachen mit dem Erzbischof von Kalkutta, Thomas D'Souza. „Die Hoffnung des Glaubens in die Welt tragen und immer ein Lächeln parat haben!“ Das war der Rat des indischen Bischofs an uns. „Zwischen Kirchen, Museen, dem Victoria Memorial, Mülldeponien, dem Flower Market, dem Besuch der Wallfahrtskirche „Bandel Church“ und gemeinsamen Spielabenden auf dem Hausdach war in Kalkutta echt alles dabei“, sagt Thorben Knaak.

Für drei Tage ging es dann in den Süden, zum „Lourdes des Ostens“, wie der Ort Velankanni wegen seiner Marienerscheinungen genannt wird. Velankanni ist nicht nur ein großes Pilgerzentrum, sondern liegt auch am Meer. Im Meer baden, das geht im Golf von Bengalen auch im März. Überwältigt von den vielen Eindrücken, traten wir die Rückreise an.

Bericht: Andreas Hüser Bild: Torben Knaak

# Osterfahrt nach Taize

Vom 22.03.2024 bis zum 01.04.2024 fuhr die KJM, wie jedes Jahr zur heiligen Woche, nach Taizé, wir reisten mit 4 Bullis und insgesamt 27 Personen nach Frankreich.

Die erste Nacht verbrachten wir im Bischof-Theissing-Haus in Teterow. Wir begannen unseren Abend mit ein paar Kennenlernspielen, einem gemeinsamen Abendessen und einem kleinen Gottesdienst durch Bruder Gabriel.

Nach einem stärkenden Frühstück begann dann am nächsten Morgen die Reise nach Frankreich. Am Abend kehrten wir in Gerolzhofen ein, bezogen das Gemeindehaus, bereiteten ein Taizégebet vor und kochten das Abendessen. Nach unserem Abendgebet, saßen wir noch kurz zusammen.



Am 24.03 trafen wir dann abends in Taizé ein, wir wurden begrüßt von bereits bekannten Gesichtern aus den letzten Jahren und gingen pünktlich zum Abendgebet, bevor wir dann unsere Baracken zugeteilt bekamen. Tagsdrauf begann dann der Taizéalltag, alle unter 18 gingen mit uns Gruppenleiter\*innen zur Bibeleinführung und wurden ins Bild gebracht, welche Arbeiten und Pflichttermine über die Woche hinweg anstanden.

Alle volljährigen Mitreisenden hatten eigene Jobs zu erfüllen und eine Bibeleinführung am Nachmittag. Über die Woche hinweg, trafen wir uns in unseren Pausen, zum Essen bei den Gebeten und zu unseren drei beliebten Ausflügen.

Wir besuchten gemeinsam die nächstgelegene Stadt Cluny mit unseren Bullis, den Käseladen und die Eismanufaktur zu Fuß. Trotz vieler Schwierigkeiten mit dem Wetter und den Bullis, machten wir uns gut erholt am 31.03 wieder auf den Weg nach Gerolzhofen.

Am 01.04. brachten wir alle Teilnehmenden wieder nach Hause und unsere bisher größte Taizéfahrt fand ein Ende im Nieselregen Rostocks.

Das Feedback der Fahrt war positiv, trotz vieler Probleme, enger Zeitpläne und bescheidenem Wetter ist Taizé jedes Jahr aufs neue eine Fahrt wert, die uns alle mit einem Lächeln im Gesicht nach Hause führte.

*Bericht und Bild: Isabell Fedtke*

# Erlebnistage in Schwerin

Vom 26.04 zum 27.04 haben die ersten Erlebnistage der KJM in Schwerin stattgefunden.

Es trafen sich Kinder und Jugendliche der Pfarrei St. Anna und übernachteten mit Schlafsack und Isomatte in den Gemeinderäumen der St. Andreas Kirche.

Am Freitag hatten alle viel Freude sich bei verschiedenen Spielen besser kennenzulernen. Das Highlight war am Samstag mit einem Actionbound sich in Kleingruppen von St. Andreas auf den Weg nach St. Anna zumachen und dabei die Stadt und die KJM näher kennenzulernen.

Angekommen in St. Anna gab es für alle erstmal eine Stärkung bevor alle kreativ wurden. Es wurden Karten, Kerzen, Traumfänger und einiges mehr hergestellt. Die Gestalteten Werke konnten nach dem Abschlussgottesdienst in St. Anna von Gemeindemitgliedern erworben werden. Die eingenommenen Spenden kamen der Schweriner Jugendkasse zugute, worüber sich alle sehr freuten. Dies ermöglichte auch das im Laufe des Jahres weitere Jugendabende in Schwerin stattfanden.

*Bericht und Bild: Johanna Pernack*



# Generationenfest und Koppelberg fünfzehn e.V.



Am 25.05.2024 trafen sich etwa 50 ehemalige und aktuelle KJM Mitglieder um Zeit miteinander im BTH zu verbringen. Wir genossen die Sonne und plauderten über alte und neue Zeiten. Seit dem Generationenfest im September 2023 kam es außerdem zur Idee eines Vereins zur Unterstützung der KJM. Und so gründeten wir diesen am 25.05.- der Verein "Koppelberg fünfzehn e.V." Mit diesem Verein soll eine Brücke geschaffen werden zwischen den aktuellen und ehemaligen Jugendlichen der KJM und das soll sich nicht nur in Worten, sondern auch in Taten zeigen. Die KJM benötigt finanziell, aber vor allem auch personell Hilfe und da möchte der Verein aushelfen. Es gibt dort viele engagierte Leute mit viel Erfahrung aus Beruf und Ehrenamt, die tatkräftig unterstützen können und wollen. Wenn auch du gern dabei sein möchtest, dann melde dich sehr gern bei uns. Du erreichst uns über die KJM Homepage [www.kjm-mecklenburg.de](http://www.kjm-mecklenburg.de) oder unter [agnes.saul@kjm-mecklenburg.de](mailto:agnes.saul@kjm-mecklenburg.de)

Wir freuen uns auf dich!

*Bericht und Bild: Agnes Saul*



# Sommer

## Jugendwochenende

Im Lernort Rabensteinfeld fand im Sommer ein Wochenende für Jugendliche aus Mecklenburg statt, das ganz im Zeichen des Fernwehs stand. Vom 07. Juni bis 09. Juni trafen wir uns mit 10 Jugendlichen und erkundeten drei spannende Länder, ohne unsere Landeshauptstadt zu verlassen. Besonders Indien und Argentinien, Länder die die KJM bereits bereist hatte und Mexiko haben es uns und unseren Teilnehmer\*innen angetan.

Am Freitagabend lernten wir uns kennen und spielten Spiele aus den Kulturen, bastelten unsere eigenen KJM Reisepässe, erzählten über Urlaube und grillten gemeinsam auf der Terrasse.

Der Samstag war gefüllt von kleinen Vorbereitungen, Spielen und dem Kochen. Die Jugendlichen teilten sich in drei Gruppen und jede Gruppe verzauberte uns mit traditionellen Rezepten. Aus Argentinien gab es Chimichurri, aus Mexiko Pikadillas und aus Indien Naan Brot und Curry. Bei einem gemeinsamen Buffet wurden Erfahrungen bequatscht und Köstlichkeiten vernascht. Außerdem fertigten wir selbst Holy Pulver an.

Der Kurs endete am Sonntag, nach einem Besuch des Gottesdienstes bei einem gemeinsamen Mittag und Reste essen, ganz Italienisch mit selbstgemachter Pizza ;)

Auf den nächsten drei Seiten findet ihr einige der Rezepte, die wir gemeinsam gekocht haben.

*Bericht und Bild: Isabell Fedkte*



# MEXICAN

## Cooking workshop

# PICADILLO

- 1 gelbe Paprika
- 1 Karotte
- 1 Esslöffel Olivenöl
- 450 Gramm Rinderhackfleisch
- 1 Zwiebel
- 4 Knoblauchzehen
- 2 Esslöffel Tomatenmark
- 100 Gramm grüne Oliven
- 1 Esslöffel Rosinen
- 250 Milliliter Hühnerbrühe
- 3 Kartoffeln
- 500 Gramm Reis
- Salz
- 2 Teelöffel Chilipulver
- 1 Teelöffel getrockneter Oregano
- ½ Teelöffel Zimt
- 2 Teelöffel Kreuzkümmel
- 1 rote Chilischote

# PICADILLO

- Zunächst die Paprika abwaschen, Kerngehäuse entfernen und das Fruchtfleisch in Würfel schneiden. Karotte schälen und ebenfalls würfeln.
- Nun Olivenöl in einer großen Pfanne erhitzen. Rinderhackfleisch mit Paprika und Karotte hineingeben. Für circa sechs Minuten anbraten.
- Zwiebeln und Knoblauch abziehen. Beides fein hacken und zusammen mit Tomatenmark in die Pfanne geben. Oliven halbieren und mit Rosinen untermischen. Alles etwa zwei Minuten auf mittlerer Hitze anbraten.
- Hühnerbrühe in die Pfanne gießen. Kartoffeln schälen und in Würfel schneiden. Die Kartoffelwürfel ebenso hinzugeben. Alles circa 15 Minuten köcheln lassen, bis die Kartoffeln durch sind und die Soße leicht angedickt ist. In der Zwischenzeit den Reis nach Packungsanweisung zubereiten.
- Die Hackfleischpfanne nun mit Salz, Chilipulver, Oregano sowie Zimt und Kreuzkümmel würzen. Picadillo zehn Minuten auf herabgedrehter Hitze ziehen lassen. Die rote Chilischote waschen und in Scheiben schneiden, damit die Hackfleischpfanne garnieren. Fertig ist es zum Servieren.

# GUACAMOLE

- Avocado 3 reife
- Limette 1
- Koriander ¼ Bund
- Tomate 1
- Salz und Pfeffer
- Zitronensaft zum abschmecken
- ein bisschen Joghurt

# SALAT UND REIS

Mit frisch gekochtem Reis und unserem Mexikanischen Salat haben wir alles zusammen, was wir brauchen um tolle Taco Bowls zu zaubern.

INDISCH KOCHEN  
LEICHT GEMACHT

KICHERERBSEN  
CURRY  
NAAN BROT

INDISCH KOCHEN  
KICHERERBSEN CURRY

- 1 Dose Kichererbsen
- 1 Dose Tomate(n)
- 1 Becher Sahne
- 1 Zwiebel(n)
- 20 g Ingwer am Stück
- 2 Tasse/n Reis
- 2 Knoblauchzehe(n)
  - 1 Zimtstange(n) oder eine Prise
- Zimtpulver
- 1 EL Garam Masala
- 1 TL Kreuzkümmel
- 2 TL Kurkuma
- 1 EL Fett
- 1 Prise(n) Zucker
- etwas Salz und Pfeffer

INDISCH KOCHEN  
KICHERERBSEN CURRY

Zuerst die Zimtstange im heißen Fett braten. Dies ist sehr wichtig, da sie dadurch den Geschmack freigibt. Nach etwa 10 Minuten herausnehmen.

Danach den Ingwer zu einem feinen Brei reiben und mit dem gepressten Knoblauch in dem Kokosfett andünsten. Die restlichen Gewürze dazugeben und mit anbraten, sodass diese ihren Geschmack freigeben können. Nach etwa 5 Minuten die gehackte Zwiebel dazugeben und weiter andünsten. Danach die gestückelten Tomaten und die Sahne dazugeben und mit Salz, Pfeffer und einer Prise Zucker abschmecken. Nun etwa 10 Minuten einköcheln lassen. Die Kichererbsen zufügen und alles zusammen etwa 20 Minuten auf kleiner Stufe kochen, so dass die Erbsen etwas weich werden. Die Zimtstange kann dabei mitgekocht werden.

In der Zwischenzeit den Reis im Topf mit etwas Salz kochen.

Wenn der Reis gar ist, alles nochmal abschmecken und zusammen auf einem Teller servieren.

Dazu passt auch selbstgemachtes Naan Brot.

INDISCH KOCHEN  
NAAN BROT

- 250 g Mehl
- 1 TL Backpulver
- 1 TL Salz
- 30 g Joghurt
- 125 g Wasser, lauwarms
- etwas Butter

Das Mehl mit dem Salz und dem Backpulver vermischen und dann den Joghurt und das Wasser unterkneten. Den Teig mit einer Folie abdecken und eine Stunde ruhen lassen.

Den Teig in 6 Portionen teilen. Jede Portion zu einem Fladen ausrollen und dünn mit Butter bestreichen, dann einmal mit der Butterseite nach außen zusammenklappen und nochmals flach ausrollen. In einer heißen Pfanne ohne zusätzliches Fett jede Seite ca. eine Minute backen.

# Ministrant\*innentage

Mit viel Freude schauen wir zurück auf die Mini-Tage, Es war ein erlebnisreiches Wochenende. An diesem Wochenende vom 28.06 bis 30.06.2024 kamen ca. 80 Ministranten aus sieben Gemeinden wieder in Teterow zusammen. Mit dem Motto "Mit Dir" waren die Minis das Wochenende unterwegs. Gemeinsam erlebten sie großartige Gemeinschaft und Abenteuer.

Zum Programm gehörte ein Stationen-Lauf bei dem die Minis ihr Wissen und ihre Geschicklichkeit testen konnten und viel Freude und Spaß hatten.

Am Nachmittag gab es ein herausragendes Fußballturnier und verschiedene Angebote sich kreativ zu betätigen. Zum Abend kamen viele Minis zusammen um Fußball zuzugucken und alle anderen versammelten sich mit Stockbrot um das Lagerfeuer.

Nach einer abenteuerlichen Nacht mit viel Regen feierten die Minis am Sonntag mit Pastor Florian Edenhofer den Abschluss Gottesdienst in der Kapelle in Teterow. Wir freuen uns schon auf die nächsten Mini Tage vom 11. bis 13. Juli 2025.

Bericht: Johanna Pernack



# Jugendbegegnung Kenia



Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe, Leopard. Das sind die „Großen Fünf“ der afrikanischen Tierwelt. Zehn Jugendliche aus Mecklenburg waren nach Kenia gereist – und hatten Glück.

„Highlight war, dass wir tatsächlich alle „Big 5“ in freier Wildbahn erleben durften“, sagt Clara Pankau. Sie war dabei, als die Gruppe eine Woche lang auf Safaris die Natur erkundete. Aber auch in der Savanne gab es Gespräche – mit den Tour-Guides und mit Einheimischen in den Hotels. Safari war aber nur der erste Teil der zweiwöchigen Kenia-Tour.

Die zweite Woche gehörte einem Besuch der Diözese Eldoret im Westen des Landes. Dieser Besuch begann mit einer „gewöhnlichen“ Sonntagsmesse im Pastoralen Zentrum Eldorat. Yannik Mehl: „Es war wundervoll zu sehen, wie viele Menschen daran teilnahmen und welche Energie sie versprühten.“

Und immer wieder wurden die deutschen Gäste in Gemeinden zum Feiern und Teetrinken eingeladen. „Der krönende Abschluss war aber der deutsche Abend, den wir als Antwort auf den kenianischen Abend organisierten. Wie bei diesem bereiteten wir typische deutsche Speisen vor, wie Apfelkuchen, Spätzle mit Käse oder wahlweise mit Pilzen, deutsches Brot und einen Kartoffelsalat.“ Bilanz der Reise? Yannik Mehl: „Ich schaue mit einem weinenden und lachenden Auge zurück, denn ich habe Hoffnung, eines Tages das Team von CARYM und Vater Jonas in Deutschland begrüßen zu dürfen.“

*Bericht: Andreas Hüser Foto: Torben Knaak*

# Ferienprogramm 108

Vom 04.08. - 09.08.2024 machten sich 12 ferienlustige Kinder auf nach Bützow. Am Bützower See gelegen direkt liegt die alte Badeanstalt, die uns beherbergte. Spannende Wassereperimente, viel Musik und lustige Mahlzeiten mit tollen Spielen warteten auf uns. Ein Besuch in der Bützower Miniaturstadt und im Güstrower Wildpark rundeten das Programm ab. Neue Freundschaften wurden geschlossen und alte noch mehr gefestigt.



Mit sehr viel Sonne im Herzen ging es dann für alle wieder nach Hause.

*Bericht und Bilder: Agnes Saul*



# Kanutour

Mit 4 Kanadiern, reichlich Gepäck und Vorfreude starteten wir am 19. August unsere Kanutour an der Jugendherberge Mirow. Von nun an hatten wir 4 Tage Zeit zum Wasser wandern. Wir schliefen auf unterschiedlichen Campingplätzen, vom Naturcamping bis zum Dauercampingplatz mit Tischtennisplatten und Imbiss war alles dabei. Verpflegt haben wir uns meist selbst, es gab gekochtes aus dem Herdentopf. Unser Teilnehmer\*innen kochten Nudeln und Reis oder Bratkartoffeln. Auch tagsüber musste gegessen werden, dafür eigneten sich die kleinen Stops bei den Fischereien und ein Backfischbrötchen auf die Hand.

Unsere Kanutour war mit viel Gegenwind „gesegnet“, weswegen unsere Tour vielleicht nicht so lang aber dafür abenteuerreich war. Mit Capture the Flag Runden im Boot, bei Dämmerung, Wasserpistolen Kämpfen, ausgiebigen Schwimmausflügen und den ersten Kentern-Versuchen (natürlich ohne Gepäck).

Am Freitag den 23. August beendeten wir dann gegen Mittag mit einem kleinem Wettrennen die Tour am Kanuverleih.

*Bericht und Bilder: Isabell Fedtke*



# Sportcamp

Am letzten Sommerferienwochenende 2024 haben sich 8 sportliche Kinder und Jugendliche auf den Weg nach Warnemünde gemacht.

Schnell hatten sich zwei Teams gefunden, die Stranddelfine und die Sandpinguine.

Gemeinsam stellten sie sich vielen sportlichen und abenteuerlichen Challenges.

Bei den unterschiedlichen sportlichen Aktivitäten wie Wikingerschach, Fußball, Volleyball, Boccia, Tischtennis und vielen weiteren erprobten und entdeckten die Teilnehmer und Teamer ihre Talente. Für viele war das Highlight des Wochenendes das Bouldern in der Kletterhalle Felshelden und das Baden am Strand.

Zu Ende ging unser Wochenende mit dem Gottesdienst in der Kirche Maria Meeresstern in Warnemünde. Gerne blicke ich auf dieses Wochenende zurück und erinnere mich an die vielen tollen gemeinsamen Momente die wir miteinander erlebt haben.

Ich freue mich darauf euch mit euren Freunden bei kommenden KJM Kursen wieder willkommen zu heißen.

Bericht und Bilder: *Johanna Pernack*



# Teterock

Vom 06.09. - 08.08.2024 fand das Teterock Festival nun zum zweiten Mal auf dem Campingplatz Quaduxenbarg statt. Neben Insgesamt 8 Musikacts gab es auch Pizza, Crêpe, Kistenklettern, Glitzer, Henna, abendliche Taizé-Gebete, Spiele und vieles andere das dieses Festival so gut gelingen lies. Rund 30 Helfer\*innen gaben an vielen Stationen ihr Bestes um allen Besucher\*innen ein tolles Erlebnis zu ermöglichen. Das Teterock steht für Vielfalt, Toleranz und immer wieder für die Möglichkeit noch kleinen Musiker\*innen eine große Bühne zu schaffen.

Das Feedback war durchweg positiv und wir freuen uns schon auf das nächste Teterock vom 29.-31.08.2025 auf dem Quaduxenbarg. Dazu auch mehr auf

Seite 35

Bericht und Bilder: Agnes Saul



# Erlebnistage Wismar

Die Erlebnistage in Wismar sind die zweite Veranstaltung unseres Projektes. Auch hier trafen wir uns für 24 h mit den Kindern in der St. Laurentius Gemeinde in Wismar.

Nachdem alle angekommen waren und ihre Schlafplätze bezogen hatten, spielten wir draußen im Hof einige Kennenlernspiele und besprachen den Ablauf.

Zum Abendessen wurde gegrillt, Limonade getrunken und der Abend mit ein paar Runden Werwölfe beendet.

Der Samstag sollte aufregend werden, zunächst wurden Beutel bemalt und mit Lunchpaketen ausgestattet, damit wir anschließend zur Stadtralley aufbrechen konnten.

Knappe 2 Stunden, wanderten unsere 3 Gruppen durch die Wismarer Innenstadt und konnten sich mit witzigen oder wissenswerten Fakten beschäftigen.

Nach dem Mittagessen ging es an die Bastelangebote. Es wurden Postkarten gedruckt, Blumengestecke gebastelt, Traumfänger geknüpft und Buttons bemalt. Alle Bastelsachen wurden am Sonntag nach der Messe auf dem Kirchhof gegen eine Spende verkauft, der Erlös fließt nun in die Kinder- und Jugendarbeit der Pfarrei (zum Beispiel in das RKW Budget).

*Bericht und Bilder: Isabell Fedtke*



# Dankeschöntreffen

Vom 12.-13.10.2024 konnten wir 18 unserer Ehrenamtlichen mal so richtig verwöhnen. Wir kamen im Gut Pohnstorf unter um dort einfach mal die Seele baumeln zu lassen. Wir konnten gemeinsam Switch spielen, im herbstlichen Park spazieren gehen, uns dann in der Sauna wieder aufwärmen gehen, viele gute Gespräche führen und noch viel mehr zusammen lachen und Karaoke singen. Wir wurden mit sehr leckerem Essen versorgt und konnten uns dann für die paar Stunden die wir geschlafen haben in wunderbar gemütlichen Betten fallen lassen. Allen Teilnehmenden hat es so gut gefallen, dass wir hoffen das im nächsten Jahr wiederholen zu können.

*Bericht und Bilder: Agnes Saul*



# Gruppenleitungskurs

Vom 21. bis 25. Oktober 2024 fand in Warnemünde der Gruppenleitungskurs "Wegbegleiter" statt. Die Teilnehmenden lernten alles Wichtige über die Leitung von Gruppen, gelungene Kommunikation und kreative Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Ein Schwerpunkt lag auf praxisnahen Einheiten zur Kommunikation und Methodenvielfalt. Dabei wurde die Lage am Strand intensiv genutzt, um Teamübungen und kreative Aufgaben durchzuführen. Die gemeinsame Zeit förderte nicht nur das Lernen, sondern auch den Zusammenhalt untereinander.



Wie üblich wurden auch die Jugendlichen aktiv und haben selbst Einheiten und Nachmittage gestaltet mit Wissenswerten, Impulsen, Spielen oder Gruppenarbeiten. Von einer entspannenden Traumreise, einem Laternen Umzug in der Nacht bis zu aufregenden Kooperationsspielen war alles dabei.

Der Kurs war ein voller Erfolg und hat die Teilnehmenden auf ihre Aufgaben als Gruppenleitende vorbereitet. Und wir freuen uns jedes Jahr wieder auf reichlich motivierte Teamer\*innen für die Zukunft!

*Bericht und Bilder: Vivien Fiedler*



# Dänemarfahrt



Vom 30.10. – 03.11.2024 fuhren 9 Jugendliche und 2 Teamer\*innen in das wunderschöne Örtchen Bonnerup Strand in Dänemark. Gemeinsam verbrachten wir Zeit am Strand, ließen uns den Wind um die Nasen wehen und schauten uns den beeindruckenden Dom und das Wikingerschiffmuseum in Roskilde an. Das Highlight dieser Reise war für alle der Ausflug nach Kopenhagen. Auf dem runden Turm hatten wir eine Sicht bis nach Schweden und die Trinitatiskirche beeindruckte uns mit ihrer schlichten Schönheit. Natürlich sollte auch die Freizeit nicht zu kurz kommen, nach der Schnitzeljagd durch Kopenhagen und dem anschließenden Hotdogessen gab es also auch genug freie Zeit um selbstständig in kleinen Gruppen die Stadt zu erkunden.

Als wir dann am Sonntag wieder auf die Fähre nach Hause fuhren, war das Feedback durchweg positiv und alle wünschten sich eine Wiederholung dessen.

# Kreatage im Advent

Vom 30.11. – 01.12.2024 ging es wie nun schon zum dritten Mal infolge nach Dreilützow. Im Mariengebäude hatten wir viel Platz für all unsere kreativen Einfälle. Nach einem ersten Ankommen und Kennenlernen bastelten wir eigene Werwolfspiele und bereiteten den Lebkuchenteig für den nächsten Tag vor. Natürlich wurde dann direkt am Abend auch noch eine Runde Werwölfe gespielt. In Adventsdition. Am nächsten Morgen starteten wir den Tag mit einer Runde Kneippen im gefrorenen Gras. Frisch und munter konnten wir dann in die Bastelangebote gehen. Es war für jeden etwas dabei. Wir arbeiteten mit Hammer und Nägeln, Holz, mit Papier, Filz, Styropor und Glas und am Nachmittag dann auch mit Lebkuchenteig. Am Abend gab es dann zum Ausruhen einen Film. Der Sonntag brachte uns viel Zeit zum Spielen ein nachdem alles wieder in die Autos verstaut wurde. Allen Kindern hat es gut gefallen und der Tonus der Feedbackrunde lies durchblicken, dass die Zeit einfach zu kurz für alle war.

*Bericht und Bilder: Agnes Saul*



# Und was kommt jetzt?



Schau dich mal hier um. Hier findest du alle  
Veranstaltungen, die demnächst anstehen.



27.12.-29.12.2024 Lichtermeer in Kühlungsborn

03.-05.01.2025 Inklusionstage im Ferienland Salem

25.01.2025 Vollversammlung in Rostock, Christuskirche, ab 7 Jahren

31.01.-08.02.2025 Auf den Spuren des alten und neuen Europas, Aachen, Brüssel, ab 16 Jahren

01.02. - 07.02.2025 Gruppenleiter\*innenkurs im Ferienland Salem, ab 15 Jahren

02.02. - 07.02.2025 Winterkinderwoche, zwischen 7 - 14 Jahren

13.02.-16.02.2025 Singetage, DJH Teterow, 7-13 Jahre

07.03.-09.03.2025 Familienwochenende

14.03. - 16.03.2025 Kinderwochenende, 7-12 Jahre

--Infos zu allen Kursen und auch die Möglichkeit zur Anmeldung findet ihr auf unserer Website  
[www.kjm-mecklenburg.de](http://www.kjm-mecklenburg.de) oder ihr scannt einfach den QR Code. --



# Teterock 2025

Die Planungen für das nächste Teterock sind bereits in vollem Gange. Es findet vom 29.-31.08.2025 statt. Und so ein Festival ist nur so gut, wie seine helfenden Hände. Solltest du also Lust haben als Helfer\*in dabei zu sein, dann melde dich gern unter [teterock@kjm-mecklenburg.de](mailto:teterock@kjm-mecklenburg.de) - Wir freuen uns über deine Nachricht.

Die Website erstrahlt bereits in neuem Glanz. Unter [www.teterock.de](http://www.teterock.de) findest du Rückblicke, Bandvorstellungen und vieles mehr.

Euch erwartet im nächsten Jahr wieder eine Vielfalt an Angeboten, wie Pizzawagen, Crêpes, 10 verschiedene Musikacts, Tischtennis, Billiard, Kisten Klettern, Circus Fantasia aus Rostock, Henna, viel Glitzer, ein Graffiti Workshop, eine Klamottenwerkstatt (Batiken, Siebdruck, Plotter), Taizégebete, Vielfalt, Toleranz und natürlich eine richtig tolle Crew, die alles dafür tut um euch eine tolle Zeit zu ermöglichen.  
Sei dabei!



# Impressum

Herausgeber ; Katholische Jugend Mecklenburg  
Redaktionsanschrift: Katholische Jugend Mecklenburg, Predigerstraße 1b  
17166 Teterow  
E-mail: [Info@kjm-mecklenburg.de](mailto:Info@kjm-mecklenburg.de)

Die Kurse der KJM werden durch das Landesamt für Gesundheit und Soziales, den Landesjugendring, das Erzbistum Hamburg und das Bonifatiuswerk und die Ehrenamtsstiftung MV mitgefördert.

## Kontakt

Instagram: [kjm\\_mecklenburg](https://www.instagram.com/kjm_mecklenburg)  
Email: [info@kjm-mecklenburg.de](mailto:info@kjm-mecklenburg.de)  
Teterock: [www.teterock.de](http://www.teterock.de)

Agnes Saul (Kinder- und Jugendreferentin): [agnes.saul@kjm-mecklenburg.de](mailto:agnes.saul@kjm-mecklenburg.de)

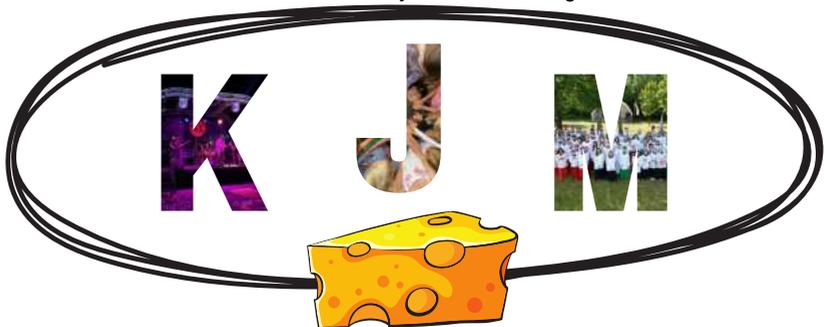
Martin Schultz (Sachbearbeitung): [sachbearbeitung@kjm-mecklenburg.de](mailto:sachbearbeitung@kjm-mecklenburg.de)

Cathrice Stadler (Bildungs- und Jugendreferentin): [cathrice.stadler@jugend-erzbistum-hamburg.de](mailto:cathrice.stadler@jugend-erzbistum-hamburg.de)

Karl Theissen (Geschäftsführer): [Karl.Theissen@erzbistum-hamburg.de](mailto:Karl.Theissen@erzbistum-hamburg.de)

Florian Edenhofer (geistliche Begleitung): [pastor.edenhofer@pfarrei-sankt-lukas.de](mailto:pastor.edenhofer@pfarrei-sankt-lukas.de)

Vorstand: [vorstand@kjm-mecklenburg.de](mailto:vorstand@kjm-mecklenburg.de)



**Cheeses Kreist**

